

120-Jahrfeier und ökumenische Segnung des neuen Feuerwehrhauses am 11. August 2012



Ein großer Tag für die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach: Die feierliche Eröffnung und Einweihung des neuen Feuerwehrhauses wurde zusammen mit dem 120-jährigen Bestandsjubiläum im Beisein zahlreicher hoher Ehrengäste vorgenommen. Kommandant Thomas Urstöger stellte nach der Begrüßung in sehr eindrucksvoller Weise die 120-jährige Geschichte der FF Weißenbach dar und hob einige besonders markante Ereignisse heraus.

Die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren und die wichtige Rolle im sozialen, gesellschaftlichen Bereich wurde besonders gewürdigt von Herrn LH. Stv. Josef Ackerl. Wie wichtig unsere Feuerwehren sind, haben die Ereignisse der letzten Monate wieder recht anschaulich verdeutlicht - wie wäre es den Menschen in den von heftigen Unwettern heimgesuchten Regionen wohl ohne die Freiwilligen Feuerwehren ergangen ...



Landesbranddirektor Dr. Wolfgang Kronsteiner unterstreicht den Wert der 120 Jahre gelebten Gemeinschaft, dankt den Feuerwehrkameraden für ihren Einsatz im Allgemeinen und speziell beim Bau des neuen Feuerwehrhauses. Seinen Dank richtet Herr Kronsteiner auch an die Gemeinde und das Land für die hohe Wertschätzung des Feuerwehrwesens.

Bgm. Peter Ellmer hebt die Vorzüge der kleinen, dezentralen Feuerwehren heraus, würdigt Ortskundigkeit, Schnelligkeit, ausgebildetes Personal, das reibungslose Zusammenspiel der 6 Feuerwehren im Raum Goisern, die immerhin ein Gebiet von 112 km² zu betreuen haben. Die Kosten für das neue Feuerwehrhaus seien in jedem Fall gerechtfertigt, lobenswert bezeichnet Bgm. Ellmer den hohen Anteil an Eigenleistung - in finanzieller Hinsicht wie in Form von Arbeitsdiensten. Die Anmerkung, dass sich der Flohmarkt der FF zu einer wahren "Kulturveranstaltung" entwickelt hat, hörte man gerne!



Die ökumenische Segnung wurde von Herrn Mag. Johann Hammerl und Herrn Mag. Günther Scheutz vorgenommen und bildete somit den feierlichen Höhepunkt der Veranstaltung.

Nach der Landeshymne dankt Kommandant Urstöger allen für ihre Teilnahme und Mitwirkung am Feuerwehrfest, bietet den Anwesenden eine Besichtigung des neuen Feuerwehrhauses an und lädt anschließend zur leiblichen Stärkung ins Festzelt ein.